



Gemeinde Waidhofen a.d. Thaya-Land

Kindergartenstraße 5,
3830 Waidhofen a.d. Thaya

E-Mail: gemeinde@waidhofen-land.at, Telefon/Fax: 02842/52337

Internet: www.waidhofen-land.at



Verhandlungsschrift

über die Sitzung des

Gemeinderates

am Montag, den 11.06.2012, im Amtshaus Waidhofen/Thaya-Land.

Die Einladung erfolgte am 04.06.2012 durch Einzelladung.

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.10 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister:	Ing. Christian Drucker
Vizebürgermeister:	Johann Kasses
geschäftsf.Gemeinderat:	Herbert Diesner
geschäftsf.Gemeinderat:	Leopold Koller
geschäftsf.Gemeinderat:	Johann Bogg
geschäftsf.Gemeinderat:	Ing. Gerhard Dangl

Gemeinderat:	Franz Altschach
Gemeinderat:	Fasching Franz
Gemeinderat:	Martin Danzinger
Gemeinderat:	Ing. Johann Weichselbraun
Gemeinderat:	Franz Sauer
Gemeinderat:	Kurt Schimek
Gemeinderat:	Franz Mödlagl

Gemeinderat:	Bernhard Strohmer
Gemeinderat:	Rudolf Flicker
Gemeinderat:	Johann Gruber
Gemeinderat:	Datler Dietmar
Gemeinderat:	Friedrich Strohmer
Gemeinderat:	Erich Vogler

Außerdem anwesend waren:

Sekr.: Hermann Scharf, Ingrid Zlabinger

Entschuldigt abwesend war:

Vorsitzender: Bürgermeister Ing. Christian Drucker

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Protokoll der letzten Sitzung vom 22.03.2012
3. Bauvergaben:
 - a) Kindergartensanierung
 - b) Kanal- und Wasserleitung Siedlung Kainraths
 - c) Straßenbau Siedlung Wohlfahrts, Güterwegebau
 - d) Färbelung Kapellenturm Edelprinz
4. Sportvereinsförderung
5. Waldviertler Windpakt
6. Gründung einer Kommanditgesellschaft für die Sanierung der Volksschule
7. Sondernutzungsvertrag Kabelverlegung Brücke Vestenpoppen-Wohlfahrts
8. Grundverkauf Bauplatz Kainraths (Jungmann, Hetzendorfer-Berger)
9. Resolution Gemeinde- und Städtebund – Vorsteuerabzug
10. Änderung der Wasserabgabenordnung
11. Gemeindekooperationen
12. Mitteilungen des Bürgermeisters:
 - Landjugend – Holzzug Kindergarten
 - Winterdienst Maschinenring

Pkt. 1.: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Ing. Christian Drucker begrüßt alle Gemeinderäte und stellt fest, dass der Gemeinderat beschlussfähig ist.

Pkt. 2.: Protokoll der letzten Sitzung vom 22.03.2012

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung vom 22.03.2012 werden keine Einwendungen erhoben.

Pkt. 3.: Bauvergaben

a) Kindergartensanierung

Für die geplante Kindergartensanierung wurden folgende haben Angebote abgegeben:

Baumeister bzw. Fassade:

Fa. Reißmüller, Waidhofen/Th.
Lagerhaus Waidhofen a.d. Thaya
Talkner Bauges.m.b.H., H'stein
Altrichter, Vitis

Maler bzw. Teppich:

Farben Müllner, Waidhofen
Drucker, Vitis
Talkner, Heidenreichstein

Elektriker:

Berger, Waidhofen a.d. Thaya
Talkner, Heidenreichstein
Stoifl, Windigsteig

Spengler:

Pfeiffer-Koller, Waidhofen
Talkner, Heidenreichstein
Lagerhaus Waidhofen a.d. Thaya
Kollmann,

Fenster-Türen:

Waku, Heidenreichstein
Lagerhaus Waidhofen a.d. Thaya
Reißmüller, Waidhofen a.d. Thaya
Talkner, Heidenreichstein
Kainz Roland

Bis Dienstag, 22.5.2012 waren die Angebote abzugeben.

Vom Ziv.Ing. Büro Hydroingenieure wurden die Angebote geprüft und ein Vergabevorschlag erstellt.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die Arbeiten an die folgenden Bestbieter zu vergeben.

Baumeister: € 127.036,10
Fenster-Türen: € 50.436,90
Elektriker: Berger € 6.526,75
Maler, Bodenleger: Müllner € 12.798,60
Spengler: Koller-Pfeiffer: € 2.533,32

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Zusätzlich zu den ausgeschriebenen Arbeiten sind noch Kästen für die Portfoliomappen und Kistchen, sowie einen Schrank und die Erneuerung der Eckbank in der hinteren Gruppe notwendig. Von den Firmen Garschall, Vitis und Peneder, Waidhofen wurden dafür Angebote eingeholt. Zusätzlich kamen noch Angebote von Kindergartenausstattern.

Die verschiedenen Teile sollen an den jeweiligen Bestbieter vergeben werden. In Summe max. € 5.340,- (Angebot von Peneder, Waidhofen).

b) Kanal- und Wasserleitung Siedlung Kainraths

Für die Kanal- und Wasserleitungen für die neue Siedlung in Kainraths sowie die Siedlungsstraße in Wohlfahrts wurden die Arbeiten vom Ziv.Ing. Büro Hydroingenieure ausgeschrieben.

Folgende Firmen haben Angebote abgegeben:

Leithäusl	328.313,27	100,00%
Leyrer & Graf	336.251,06	102,42%
Swietelsky	336.824,12	102,59%
Talkner	337.651,95	102,84%
Strabag	342.280,26	104,25%
Alpine	348.876,11	106,26%

Die Angebotssumme der Fa. Leithäusl teilt sich wie folgt auf:

Wasserleitung BA 13 € 168.812,87
Kanal: BA 10 € 79.054,03
Straßenbau € 77.810,00 (inkludiert Siedlungsstraße Wohlfahrts)
Kabelbau € 2.636,38

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die Arbeiten an den Bestbieter die Fa. Leithäusl mit einer Gesamtsumme von € 328.313,27 zu vergeben. Im Gesamtpreis sind auch die Arbeiten für die Siedlungsstraße Wohlfahrts in Höhe von ca. € 55.000 enthalten.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Da ursprünglich nur die Erschließung der neuen 10 Bauplätze geplant war, sind im Vorschlag 2012 nur € 58.000 vorgesehen. Es soll daher die Ausführung der Arbeiten entweder in 2 Bauetappen durchgeführt werden oder die Bezahlung einer 2. Teilrechnung im Jahr 2013 vereinbart werden. Ebenfalls wäre eine überplanmäßige Ausgabe von mind. € 70.000 möglich, die mit Mehreinnahmen von € 70.000 beim Überschuss im ordentlichen Haushalt aus dem Jahr 2011 abgedeckt werden könnten. Ein Teil kann mit Einsparungen beim Leitungskataster und beim Straßenbau abgedeckt werden.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die überplanmäßige Ausgabe zu beschließen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

c) Straßenbau Siedlung Wohlfahrts, Güterwegebau:

Gleichzeitig mit den oben angeführten Kanal- und Wasserleitungsarbeiten Kainraths wurden die Arbeiten für die Siedlungsstraße Wohlfahrts ausgeschrieben:

Bestbieter ist die Fa. Leithäusl mit ca. € 55.000,-.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die Arbeit an die Fa. Leithäusl zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Für 1,2 km Asphaltierungsarbeiten am Hintausweg und zwei Güterwegen in Buchbach wurden Angebote von den Firmen Leithäusl und Konti-Bau eingeholt.

Leithäusl	61.480,00	100,00%
Konti-Bau	63.288,00	102,94%

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die Arbeiten an die Fa. Leithäusl zum Preis von € 61.480,-. Ob alle Arbeiten durchgeführt werden, soll bis zum Herbst, je nach Finanzmittel, entschieden werden.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

d) Färbelung Kapellenturm Edelprinz

Für die Färbelung des Kapellenturms Edelprinz wurden folgende Angebote eingeholt:

Langsteiner, Immenschlag	2.760,00	100,00%
Müllner, Waidhofen	2.994,82	108,51%

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die Arbeit an den Bestbieter die Fa. Langsteiner zum Preis von € 2.760,- zu vergeben. Zusätzlich sollen auch die Hängerinnen und Ablaufrohre erneuert werden. Kosten € 2.218,50.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 4.: Sportvereinsförderung

In der Siedlung in Vestenpoppen bestand der Wunsch zur Errichtung eines Tennisplatzes. Nach Einholung von Kostenschätzungen für die Errichtung eines solchen Platzes wurde nach einigen Besprechungen in Vestenpoppen der Plan aus Kostengründen und auch weil sich zu wenig Interessenten meldeten, wieder verworfen.

Um aber die Sportausübung zu erleichtern wird überlegt, eine generelle Sportförderung in Form eines Beitrages zu den jährlichen Mitgliedsgebühren zu gewähren.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, vorerst für 2012 und 2013 befristet, 20 % des jährlichen Mitgliedsbeitrages, max. jedoch € 30,- als Sportförderung zu gewähren.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 5.: Waldviertler Windpakt

Im Waldviertel soll im Rahmen der Windinitiative Waldviertel im jedem Bezirk zumindest ein Windpark entstehen. Es wurde von der Windinitiative eine Aufteilung der Standortabgabe ausgearbeitet, die von jeder Gemeinde beschlossen werden soll und nur unter dieser Voraussetzung soll die Errichtung der Windräder genehmigt werden:

Grundeigentümer: 40 %
Standortgemeinde: 40 %
Kleinregion: 20 %

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, oben angeführte Ertragsaufteilung zu beschließen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 6.: Gründung einer Kommanditgesellschaft für die Sanierung der Volksschule

Die Sanierung der Volksschule wird nun begonnen. Die Baukostenschätzung dafür beträgt inkl. Ust. € 4.194.000.

Dafür ist es sinnvoll, zwecks optimaler Abwicklung eine Kommanditgesellschaft zu gründen. Diese Vorgehensweise wurde in der letzten Volksschulausschussitzung am 15.5.2012 vereinbart. Da die Gemeinde Waidhofen/Th.-Land Kommanditistin dieser Gesellschaft werden soll, wobei die Haftung mit einer Einlage von € 100,- beschränkt ist, ist ein Gemeinderatsbeschluss erforderlich.

Bgm. Ing. Drucker bringt die wesentlichen Teile des Gesellschaftsvertrages für die Gründung der „Volksschulgemeinde Waidhofen an der Thaya KG“ unter beherrschender Beteiligung der Volksschulgemeinde Waidhofen an der Thaya zur Kenntnis und dieser wird eingehend beraten.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, den vorliegenden Gesellschaftsvertrag für die Gründung der „Volksschulgemeinde Waidhofen an der Thaya KG“ zu beschließen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 7.: Sondernutzungsvertrag Kabelverlegung Brücke Vestenpoppen-Wohlfahrts

Für die Nutzung des Stroms der Photovoltaikanlage am Fw.Haus Vestenpoppen-Wohlfahrts nach Auslaufen des ÖMAG-Vertrages nach 13 Jahren für das Kanal-Pumpwerk Wohlfahrts ist eine Verbindung über die Thayabrücke Vestenpoppen-Wohlfahrts notwendig. Nach Grabung eines Probeschlitzes wurde eine Leerverrohrung gefunden.

Um diese Nutzen zu dürfen ist ein Sondernutzungsvertrag mit der Straßenbauabteilung 8 mit einem Kostenersatz von einmalig € 330,- notwendig.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, den Vertrag zu beschließen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 8.: Grundverkauf Bauplatz Kainraths (Jungmann, Hetzendorfer-Berger)

Frau Barbara Jungmann hat einen Kaufantrag für den Bauplatz 526/1 KG Kainraths im Ausmaß von voraussichtlich 1.559 m² zur Errichtung eines Einfamilienhauses gestellt. Weiters ist kurzfristig ein Kaufantrag für die Parz. 526/6 in der neuen Siedlung in Kainraths im Ausmaß von 1100 m² von Herrn Hetzendorfer Patrick und Frau Berger Verena aus Pfaffenschlag, ebenfalls zur Errichtung eines Eigenheimes, eingelangt.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die angeführten Parzellen zum Preis von € 17,- je m², Jungmann gesamt € 26.503,- und Hetzendorfer-Berger € 18.700,- mit Bauzwang innerhalb von 3 Jahren zu verkaufen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 9.: Resolution Gemeinde- und Städtebund – Vorsteuerabzug

Vom Österr. Städtebund wurde eine Resolution betreffend Vorsteuerabzug bei Investitionen im Bereich des Schulwesens initiiert, da im Rahmen des Stabilitätspaktes dies ab September 2012 wegfallen würde.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die Resolution zu beschließen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 10.: Änderung Wasserabgabenordnung

Die im Dezember beschlossenen Verordnungen bezüglich Kanal- und Wassergebühren wurden von der Aufsichtsbehörde geprüft. Bei der Erhöhung der Wasseranschlussabgabe wurde festgestellt, dass der letzte Bauabschnitt nicht eingerechnet war und die Valorisierung zu gering berechnet wurde. Der beschlossene Einheitssatz von € 5,90 für die Anschlussgebühr kann bleiben. Es müssen in der Verordnung nur die Berechnungsgrundlagen geändert werden. Die bestehenden Einheitssätze bleiben unverändert.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die Verordnung wie folgt zu ändern.

Verordnung

§ 2

Wasseranschlussabgabe für den Anschluss an die öffentliche Gemeindewasserleitung

- (1) Der Einheitssatz für die Berechnung der Wasseranschlussabgabe für den Anschluss an die öffentliche Gemeindewasserleitung wird gem. § 6, Abs. 5 des NÖ. Gemeindewasserleitungsgesetzes 1978 mit 4,40 v.H. der durchschnittlichen Baukosten für einen Längenmeter des Rohrnetzes (€ 134,10), das sind € 5,90 festgesetzt.
- (2) Gemäß § 6, Abs. 5 (6) des NÖ. Gemeindewasserleitungsgesetzes 1978 wird für die Ermittlung des Einheitssatzes (Abs.1) eine Baukostensumme von € 2.137.088,- und eine Gesamtlänge des Rohrnetzes von 15.932 lfm zugrundegelegt.

§ 9

Inkrafttreten

Diese Verwaltungsänderung tritt am 1.7.2012 in Kraft.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 11.: Gemeindekooperationen

Im Bezirk Waidhofen/Thaya wurde unter Vorsitz von Bezirkshauptmann Mag. Kemetmüller ein Arbeitskreis für die Erarbeitung von Kooperationsmöglichkeiten zwischen den Gemeinden gegründet.

Wir haben derzeit bereits Kooperationen mit der Stadtgemeinde Waidhofen a.d. Thaya und der Marktgemeinde Pfaffenschlag.

Mit Pfaffenschlag: Beistellung des Klärwärters für die Kläranlage Edelprinz-Wiederfeld. Mündliche Vereinbarung mit Gemeinderatsbeschluss beiderseits. Abrechnung durch Rechnungsstellung von Pfaffenschlag.

Mit Waidhofen/Thaya-Stadt: Kindergarten, Musikschule, Winterdienst und Wasserwerkkooperationen.

- Kindergarten: Gegen Kostenersatz (wie Schulumlage) können Kinder von uns den Stadtkindergarten besuchen und umgekehrt.
- Musikschule: Kinder unserer Gemeinde besuchen die Musikschule Waidhofen/Th. (kein Musikschulverband). Unsere Gemeinde übernimmt den „Auswärtigenbeitrag“.
- Winterdienst: Einzelne Straßenstücke in unserer Gemeinde werden vom Winterdienst der Stadtgemeinde gegen eine pauschale Jahresentschädigung mitbetreut.
- Wasserwerk: Von Installateuren des Wasserwerks werden in unserer Gemeinde bei Wasserleitungslecks die Installateur-Arbeiten gegen Rechnung durchgeführt.

Zusätzlich zu diesen bestehenden „Kooperationen“ können wir uns noch folgende Kooperationen vorstellen:

- Datenaustausch in Form eines ähnlichen Servers wie derzeit über Ludweis – Einheitssätze, Gebührensätze, Bauplatzpreise, etc.
- Formularpool – oder Bescheidmuster, etc.
- Bauhofkooperation - Winterdienst, Kehrarbeiten, Wasserwerk, Klärwärter
- Personalpool – bei längeren Krankenständen, etc.
- Lohnverrechnung – Personalwesen
- Bauwesen – gemeinsame Vorbegutachtung (wie Schrems)

Ob und welche Kooperationen zu Stande kommen werden, kann man derzeit noch gar nicht sagen. Wenn welche vereinbart werden sollen, sind diese im Gemeinderat zu beschließen.

Pkt. 12.: Mitteilung des Bürgermeisters: **Landjugend – Holzzug Kindergarten**

Im Frühjahr heurigen Jahres wurde von der Landjugend, Sprengel Waidhofen/Th., für den Kindergarten der alte Holzzug durch einen neuen ersetzt. Vizebgm. Kasses spendete das dafür notwendige Holz. Die Mitarbeiter der Landjugend erhielten dafür einen Gratiseintritt ins Sole-Felsen-Bad Gmünd und waren zu einem Essen eingeladen.

Winterdienst – Maschinenring

Der Maschinenring Waldviertel Nord hat den Bertrag betreffend Winterdienst in den Orten Götzwais, Kainraths, Vestenpoppen und Wohlfahrts gekündigt. Es wird im Herbst ein neuer Vertragsentwurf vorgelegt.

EVN-Wasser

Von der EVN-Wasser wurde mitgeteilt, dass ab der nächsten Wasserabrechnung der Wasserpreis von der derzeit € 1,128 auf € 1,191 (6 %) erhöht wird. Bei 20.000 m³ Wasserverbrauch in unserer Gemeinde sind die Mehrkosten rd. € 1.260,-.

Lebensmittelinspektorat

Die Abteilung Lebensmittelkontrolle beim Amt der NÖ. Landesregierung, Außenstelle Gmünd, hat bei der letzten Bürgermeisterkonferenz über ihre Tätigkeiten berichtet und bietet allen Veranstaltern an, kostenlos vor Durchführung eines Festes, diese zu beraten.

Pfarrheuriger und Sonnwendfeier

Die Pfarre Waidhofen/Thaya lädt alle Gemeindefunktionäre zur Teilnahme zum Pfarrheurigen vom 15. bis 16. Juni 2012 herzlich ein.

Die heurige Sonnwendfeier am Volksfestgelände in Waidhofen a.d. Thaya ist am Fr. 22.6.2012. Alle Gemeinderäte sind herzlich eingeladen.

Die Freiw. Feuerwehr Kainraths feiert am 23. U. 24.6.2012 ein Fw.Fest mit KLF-Segnung. Alle Gemeinderäte sind herzlich eingeladen.

Der Bürgermeister